

## Programm Impulsveranstaltung Sprachförderung mit Bilderbüchern und Bilderbuchapps

Kinder lieben Bücher und Geschichten. Die gemeinsame Bilderbuchbetrachtung macht nicht nur Spass, sondern fördert auch die Sprachentwicklung der Kinder. Besonders wirksam ist es, wenn die Kinder aktiv beteiligt sind. Beim so genannten dialogischen Lesen oder der dialogischen Bilderbuchbetrachtung sind Beiträge der Kinder ausdrücklich erwünscht. Der Fokus liegt auf dem Dialog, wobei das Buch den Gesprächsanlass bildet. Die Fachperson wendet verschiedene Sprachlehrtechniken an, wie beispielsweise offene und ergänzende Fragen, Erweiterung von Äusserungen der Kinder, verbale oder nonverbale Impulse. Dadurch werden die Kinder zu Äusserungen über die Geschichte und zur Handlung, zu den Bildern, zu eigenen Erlebnissen und Gedanken angeregt. Dialogisches Lesen fördert nicht nur wichtige Vorläuferfertigkeiten wie Wortschatz, Erzählfähigkeit, Grammatik und Interesse an der Schrift. Ein weiteres Ziel besteht darin, dass die Kinder positive Erfahrungen mit Büchern und Geschichten machen können.

Neben Bilderbüchern bieten Bilderbuchapps eine weitere Möglichkeit für die Sprachförderung. Werden die technischen Möglichkeiten auf die Geschichte abgestimmt eingesetzt, können sie das Verstehen der Handlung und das Verstehen unbekannter Wörter zusätzlich unterstützen.

In der Impulsveranstaltung stellt Dr. Silvana Kappeler Suter, Entwicklungspsychologin am Institut Frühe Bildung 0 bis 8, den Ansatz des dialogischen Lesens vor und veranschaulicht die Techniken anhand von konkreten Beispielen. Weiter geht sie auf förderliche Rahmenbedingungen sowie auf die Buchauswahl ein und zeigt auf der Grundlage ihrer aktuellen Studie Möglichkeiten auf, wie dialogisches Lesen mit Bilderbuchapps umgesetzt werden kann.

In den anschliessenden Diskussionsgruppen können die Themen vertieft werden.

### Programm

17.15	Begrüssung	Franziska Vogt, Marianne Steiner
17.20	Referat	Silvana Kappeler Suter
18.20	Fragerunde	Silvana Kappeler Suter, Moderation Marianne Steiner
Pause für den Wechsel		
18.30	Diskussionsgruppen	Gruppenleitende
19.15	Abschluss	Gruppenleitende

Der Anlass ist kostenlos und die Platzzahl begrenzt.

**Anmeldung** (Anmeldeschluss: 16. Februar 2026)

<https://feh2.phsg.ch/SR/Survey/2508>

### Kontakt

Institut Frühe Bildung 0 bis 8 der PHSG, Tel. +41 71 243 94 80 oder per E-Mail:

[fruehe-bildung@phsg.ch](mailto:fruehe-bildung@phsg.ch)